

AUSZUG aus dem Anforderungsprofil

Eurogarant-Karosserie-Fachbetrieb

Bitte beachten Sie: Dies ist lediglich ein Auszug der wichtigsten Anforderungen an einen Eurogarant-Karosserie-Fachbetrieb.

Grundvoraussetzung für die Teilnahme am Eurogarant-Karosserie-Fachbetriebssystem sind die **Eintragung des Betriebes mit dem Karosserie- und Fahrzeugbauerhandwerk in die Handwerksrolle** sowie die **Mitgliedschaft in der zuständigen Karosserie- und Fahrzeugbauer-Innung** (und damit auch im ZKF).

Betriebliche Anforderungen:

- Deutliche Signalisierung mit den beiden Logos „Karosserie-Fachbetrieb“ und „Eurogarant“ an der Außenfassade, auf dem Briefbogen und im betrieblichen Internetauftritt
- Abonnement der ZKF-Online-Tipps über www.repair-pedia.eu
- Abonnement der Fachzeitschrift „Fahrzeug + Karosserie“ (F+K)
- Garantie auf Karosserie-Arbeiten von mindestens drei Jahren

Verpflichtende Schulungsnachweise:

- Sachkundes Schulung: Nachweis zum Umgang mit Airbag- und Gurtstraffersystemen in Kraftfahrzeugen (Airbagschulung)
- Sachkundes Schulung für Klimaanlage (nach Chemikalienklimaschutzverordnung, ChemKlimaSchV)
- Kaltfügeverfahren – Kleben und Nieten
- Sachkundes Schulung: Fachkundiger für Arbeiten an HV-eigensicheren Systemen (Hybridschulung)

Eurogarant-Betriebe müssen zudem 2 fachlich-technische Schulungen jährlich nachweisen (ab Anerkennung).

Wesentliche verpflichtende Ausstattung:

- Der Betrieb verfügt über eine eigene **Karosserie- und eine eigene Lackierabteilung** (räumliche Nähe)
- Inverter-Widerstandspunkt-Schweißgeräte sowie MIG-Lötgerät
- Karosserie-Richtsystem (z. B. Richtbank mit Richtwinkelsatz oder universelles Messsystem) oder elektronisches Karosserie-Richt-Messsystem
- Reifenfüllgerät mit geeichtem Druckprüfer
- Bremsen-Füll-/Entlüftungsgerät (ABS-fähig)
- Geführtes elektronisches 4-Rad-Achsmesssystem mit integrierter Ausdruckfunktion und elektronischem Ist- und Soll-Vergleich
- Fehlerauslese-/Diagnosegerät
- Klima-Service-Gerät (verpflichtend ab 01.01.2018: Zusätzlich auch für Kältemittel R1234yf)
- Separates, extra gekennzeichnetes und übersichtlich angeordnetes Werkzeug für die Bearbeitung von Aluminium-Außenblechen
- Auslesegerät für Reifendruckkontrollsysteme (RDKS) mit Dokumentationsfunktion

Prüfablauf:

1. Bestätigung der Innungsmitgliedschaft
2. Antragstellung durch den Betrieb
3. Erstüberprüfung durch den ZKF-Außendienstmitarbeiter
4. Erstüberprüfung durch Prüforganisation DEKRA oder TÜV (der Betrieb hat das Wahlrecht)

Nach bestandener Überprüfung regelmäßige Wiederholungsprüfungen in einem Zeitraum von 12 bis 24 Monaten.